

PRO BAHN Oberbayern

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Agnes-Bernauer-Platz 8, 80687 München

An die
Damen und Herren
der Medien

PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.
Agnes-Bernauer-Platz 8
80687 München
Tel.: 089 / 53 00 31
Fax: 089 / 53 75 66
oberbayern@pro-bahn.de
<http://www.pro-bahn.de/oberbayern/>

München, 10. Februar 2010

Medieninformation

Taktlücke bei der Bayerischen Oberlandbahn wieder geschlossen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Fahrgastverband PRO BAHN begrüßt, dass ab Ende März auf der Oberlandbahn die Taktlücken geschlossen werden. „Dieser Erfolg ist Ergebnis der gemeinsamen Anstrengungen zusammen mit Dr. Ambrosius, Vorsitzenden des Fahrgastbeirates der BOB sowie mit zahlreichen Mandatsträgern“ so Thomas Weißenborn, Sprecher des Fahrgastverbandes PRO BAHN im Oberland.

Nach massivem Druck hat sich die Bayerische Eisenbahngesellschaft bereiterklärt, ab 29.03. zusätzlich um 23.10 Uhr und neu um 0.10 Uhr einen Zug von München in Richtung Bayrischzell, Lenggries und Tegernsee zu bestellen. Damit ist ein wichtiger Etappensieg erreicht. Auch der letzte Zug aus dem Oberland nach München fährt nun künftig erst gegen 23.00 Uhr an den Endbahnhöfen ab. „Das ist auch für alle Ausflügler, die Theaterbesucher in Tegernsee und auch für die Jugend ein gutes und wichtiges Signal für einen attraktiven öffentlichen Verkehr“, betont Thomas Weißenborn, Sprecher der Kreisgruppe Oberland von PRO BAHN.

Noch fehlen die notwendigen zusätzlichen Züge im Berufsverkehr. „Besonders wichtig wäre noch ein Zug um 9 Uhr ab Holzkirchen nach München, sowie von München ins Oberland ab 15.30, 18.30 und 20.30 Uhr“ so Thomas Weißenborn. Der Verband fordert die Bayerische Eisenbahngesellschaft auf, auch diese Züge noch zu bestellen. „Die hohe Fahrgastnachfrage und der Bedarf rechtfertigen auch ein besseres Angebot“ betont Thomas Weißenborn.

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, stellv. Vorsitzender,
<aba@muenchen.pro-bahn.de>